

Hohenpriesters Joadâ Sohn, eine bessere Gestalt bekommen hat. Sie unterschieden sich von andern Juden vornehmlich dadurch, daß sie nur allein die von ihnen in einigen Stellen geänderten 5 Bücher Mo-  
 sis annahmen, und den wahren Gott auf dem Berg Garzim anbeteten. So verderbt ihre Religion war, so waren sie doch in manchen Stücken noch besser, als die Juden. Wenn man alles das zusammen nimmt, was bisher von dem Zustande des Römischen Reichs, und des Jüdischen Volkes, in Absicht auf die bürgerliche Verfassung, Gelehrsamkeit und Religion bemerkt worden ist, so wird man überzeugt werden, daß der Erlöser der Welt gerade zur bequemsten Zeit erschienen ist. Man wird aber auch daraus erkennen, wie nöthig die Ankunft eines solchen Erlösers war.

2. Capitel: Von dem Ursprung der christlichen Religion. In dem ersten Buche dieses Werkes ist schon gesagt worden, daß die christliche Religion von dem Propheten Jesu Christi herkommt, welcher in dem Jahre 4000 vor der Zeitrechnung geboren wurde. Er war ein Mann von großem Geiste, welcher die Menschen zu Gott führte, und ihnen die Wege der Gerechtigkeit zeigte. Er wurde von den Juden verachtet, und von den Römern gekreuzigt. Nach seinem Tode erhob sich ein Mann, welcher sich für den lebenden Christus ausgab, und die christliche Religion verbreitete. Diese Religion wurde von den Römern verboten, wurde aber durch die Kaiser Constantin und Theodosius wieder erlaubt, und ist jetzt die herrschende Religion in der Welt.



3. Capitel: Von dem Ursprung der jüdischen Religion. Die jüdische Religion ist die älteste Religion der Welt. Sie wurde von Gott dem Herrn gegeben, und ist die Grundlage aller andern Religionen. Die Juden glauben an den Gott der Israeliten, und halten an den Gesetzen, welche ihnen durch Moses gegeben wurden. Sie haben eine eigene Sprache, die Hebräer, und eine eigene Schrift, die Hebräer. Die jüdische Religion ist jetzt noch die herrschende Religion in Israel, und wird von vielen Menschen in der Welt verehrt.